

Herzlich Willkommen

bmp Hauptversammlung

Oliver Borrmann

Die Finanzkrise mit ihren negativen Auswirkungen auf die Private Equity Industrie wurde überwiegend überwunden ...

- Mit nugg.ad und Nokaut zwei erfolgreiche Exits aus dem Portfolio, die für den Hauptteil der auf 7,1 Mio. EUR gestiegenen Umsätze und den Gewinn von 2,2 Mio. EUR verantwortlich waren.
- Deutliche Verbesserung der börsengängigen Wertpapiere (4,3 Mio. EUR) und des Kassenbestands (5,7 Mio. EUR) auf zusammen 10,0 Mio. EUR.
- Gewinn der Ausschreibung über den BFB Frühphasenfonds Brandenburg mit einem Volumen von 20 Mio. EUR.

Aber ...

- Der Bereich Fondsinvestments konnte nicht weiter ausgebaut werden. Seit dem Ausscheiden von Ralph Günther aus dem Vorstand der bmp AG wird dieser Bereich auch nicht weiter entwickelt.
- Das Fundraising für den ECO Investors Germany Fonds wurde eingestellt, da nicht genügend Investoren gewonnen werden konnten.
- Die operativen Kosten der bmp AG konnten auch in 2010 bei weitem noch nicht durch Fondsmanagementgebühren gedeckt werden.
- Die Aktienkursentwicklung war weiterhin unerfreulich.

bmp media investors

Die bmp AG war bisher ein „Gemischtwarenladen“, der von der Börse nur schwer zu bewerten war und kaum Wachstumsphantasie bot ...

- sowohl Investor als auch Manager
- eigenes Portfolio in verschiedenen Vehikeln mit wenig Transparenz
- Verwirrung zwischen eigenen und verwalteten Assets
- zu hohe Branchendiversifikation
- zu hohe Kostenstruktur im Verhältnis zu den verwalteten Assets
- keine einheitliche Kennzahl (NAV, AuM ...) anwendbar
- keine Kapitalmaßnahmen in der Struktur möglich
- kaum Neukundengewinnung durch Börsennotiz des Managers trotz hoher Akquisitionsanstrengungen (Transparenz/Incentivierung)

Die bmp AG wird zur bmp media investors AG ...

- ausschließliche Konzentration auf Direktbeteiligungen, die von der bmp media investors gehalten werden
- Fokussierung auf die Kernkompetenz Media & Marketing Services mit ausgezeichnetem Track Record
- transparente Bewertung über den Net Asset Value (NAV)
- deutliche Verschlankung der Kostenstruktur durch Auslagerung aller sonstigen Aktivitäten und Mitarbeiter/Infrastruktur in die bmp Beteiligungsmanagement AG (BM)
- Anlageberatungsvertrag mit der BM (Marktstandard)
- Listing und Veräußerung der BM bis Ende 2011 über die Börse

Die bmp media investors AG will eine führende Beteiligungsgesellschaft für Wachstumsunternehmen im Bereich Media & Marketing Services werden ...

- Fokus auf Deutschland und Polen
- Investments von Seed über Start-Up bis zu Growth Capital
- primär Minderheitsbeteiligungen, durchschnittliche Beteiligungshöhe von 25% angestrebt
- Investmentvolumen bis 3,0 Mio. EUR je Beteiligung
- Beteiligungsakquisition auch gegen Ausgabe von Aktien

- sehr schnelllebige, dem Wandel unterworfenene Industrie, damit fortlaufend gute Investitionsoportunitäten
- zunehmende Digitalisierung der Märkte
- große Chancen für junge, innovative Unternehmen, neue Märkte zu erobern
- oft überschaubarer Kapitalbedarf zur Implementierung von Geschäftskonzepten
- starke und kaufwillige Player im Markt als potenzielle Exit-Kanäle
- bmp als etablierter und respektierter Partner im Markt mit hervorragenden Exits

Die bmp media investors AG will innerhalb von drei Jahren folgende Ziele erreichen ...

- Aufbau eines Portfolios von 20-30 Media-Beteiligungen
- Akquisition von „Leuchtturm-Beteiligungen“
- Verkauf des Restportfolios, Allokation der Mittel in neue Beteiligungen
- Aufbau einer starken Exit-Pipeline, nachhaltige Profitabilität
- Erhöhung des Aktienkapitals und der Liquidität der Aktie
- Marktkapitalisierung von deutlich über 50 Mio. EUR
- Schlanke Kostenstruktur, kein Liquiditätsabfluss durch Nebentätigkeiten

Die Struktur der Gesellschaft wurde durch die Verschmelzung der bmp Eco Investors und der bmp Media Investors bereits vereinfacht, nun stehen folgende Aufgaben an ...

- HV-Beschluss zur Umfirmierung am 22.06.2011
- Übergang der Mitarbeiter und der meisten Verträge per 01.07.2011 auf die BM, heute 90% Tochter der bmp AG
- Abschluss eines Anlageberatungsvertrages mit der BM per 01.07.2011
- Oliver Borrmann und Jens Spyrka übernehmen den Vorstand der bmp media investors AG
- Listing der BM im Juli 2011 im Open Market
- Das Management strebt dabei eine hohe Eigenbeteiligung an, um die Kontinuität/gleichgerichtete Incentivierung zu wahren

- hohe Transparenz des Portfolios
- klarer Fokus auf ein Marktsegment: Erhöht Sichtbarkeit im Markt
- klare Bewertungs-Guideline durch die quartalsweise Veröffentlichung des NAV
- höhere Beteiligungsanzahl führt zur Verstetigung der Exits
- Diversifikation über die Phasen Seed, Start-Up und Expansion
- erstmalig realistische Möglichkeit, Aktien als Akquisitionswährung einzusetzen
- deutlich geringere Kostenbelastung
- höhere Marktkapitalisierung, höhere Liquidität der Aktie
- realistische Chance auf nachhaltige Wertsteigerung

- Mit ergoTrade und K2 zwei erfolgreiche Exits aus dem Portfolio mit Umsatz- und Liquiditätszufluss von rund 4,5 Mio. EUR bereits umgesetzt.
- Bei Revotar nach Erreichen ausgezeichneter klinische Phase II Resultate die Weichen auf einen mittelfristigen Exit gestellt.
- Bei Heliocentris zwei Kapitalerhöhungen über zusammen 4,2 Mio. EUR durchgeführt, hervorragende Partner gewonnen und ein Unternehmen akquiriert.
- Mit der 35% Beteiligung an der brand eins Medien AG das erste Leuchtturmprojekt „Beteiligung gegen Cash und die Ausgabe von bmp Aktien“ erfolgreich umgesetzt. Hierdurch hat sich das Kapital der bmp AG von 17.500.000 EUR auf 18.819.250 EUR per 14.06.2011 erhöht.

Was haben wir in 2011 bereits erreicht?



Und last but not least wurde durch klare Fokussierung und Verstärkung der IR-Arbeit der Kurs und die Liquidität der bmp Aktie in die richtige Richtung geführt ...



Was haben wir in 2011 noch vor?



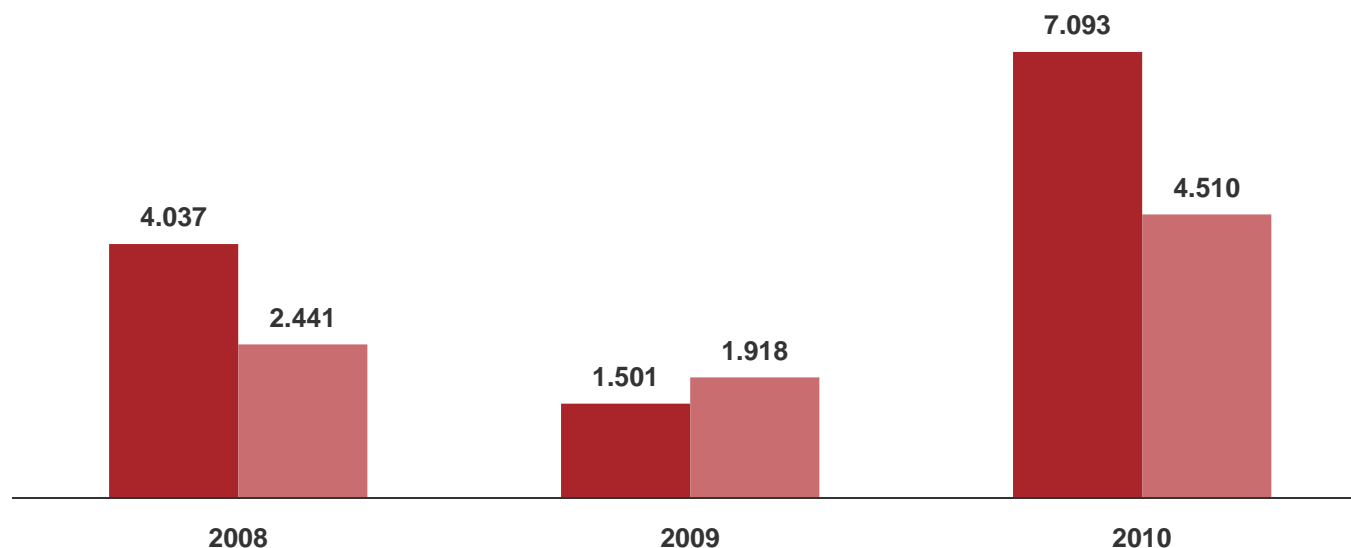
- eigenständige Corporate Identity der bmp media investors AG
- deutliche Bekanntheitserhöhung der Gesellschaft durch IR/PR
- (Mehrheitlicher) Verkauf der Anteile am Manager mit Gewinn
- mindestens ein weiterer Exit aus dem Portfolio
- mindestens vier neue Media Investments
- ein weiteres Investment gegen Ausgabe von Aktien
- hohe Profitabilität, gesunde Liquidität
- Market Cap Ende 2011 > 25 Mio. EUR

- Top 1: Vorlage des Jahresabschlusses
- Top 2: Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2010
- Top 3: Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2010
- Top 4: Änderung der Firma
- Top 5: Aufhebung des genehmigten Kapitals und Schaffung eines neuen genehmigten Kapitals
- Top 6: Wahl des Abschlussprüfers

bmp Hauptversammlung

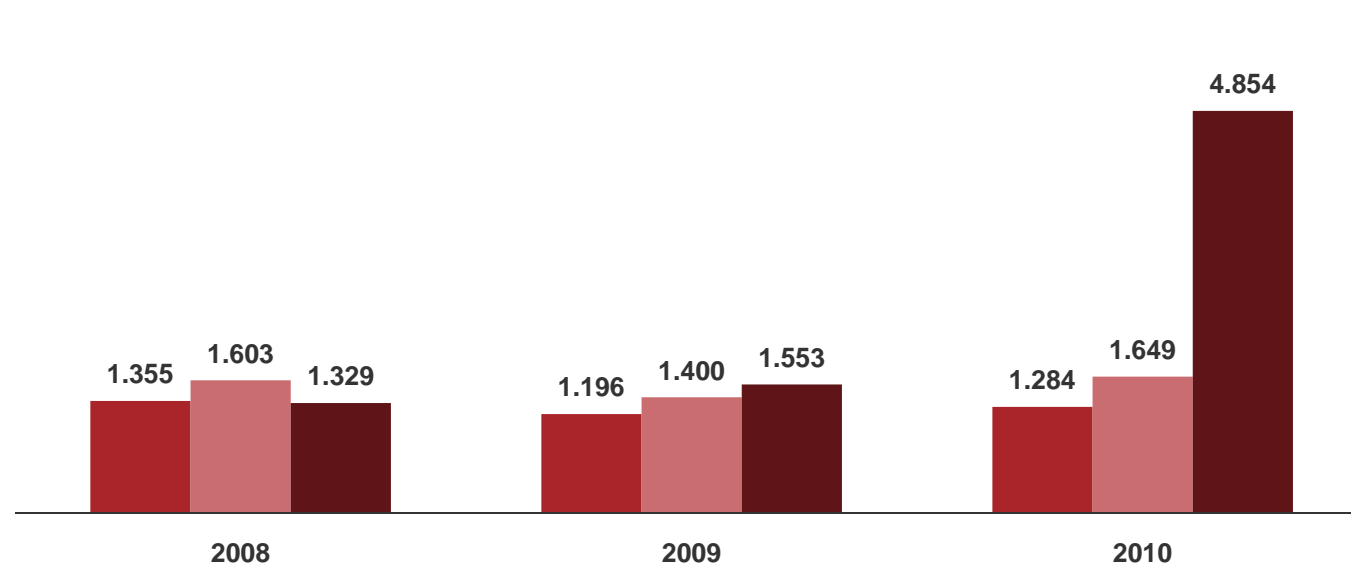
Andreas van Bon

Erträge & Aufwendungen



■ Umsatz aus dem Verkauf von Beteiligungen und Wertpapieren

■ Sonstige betriebliche Erträge

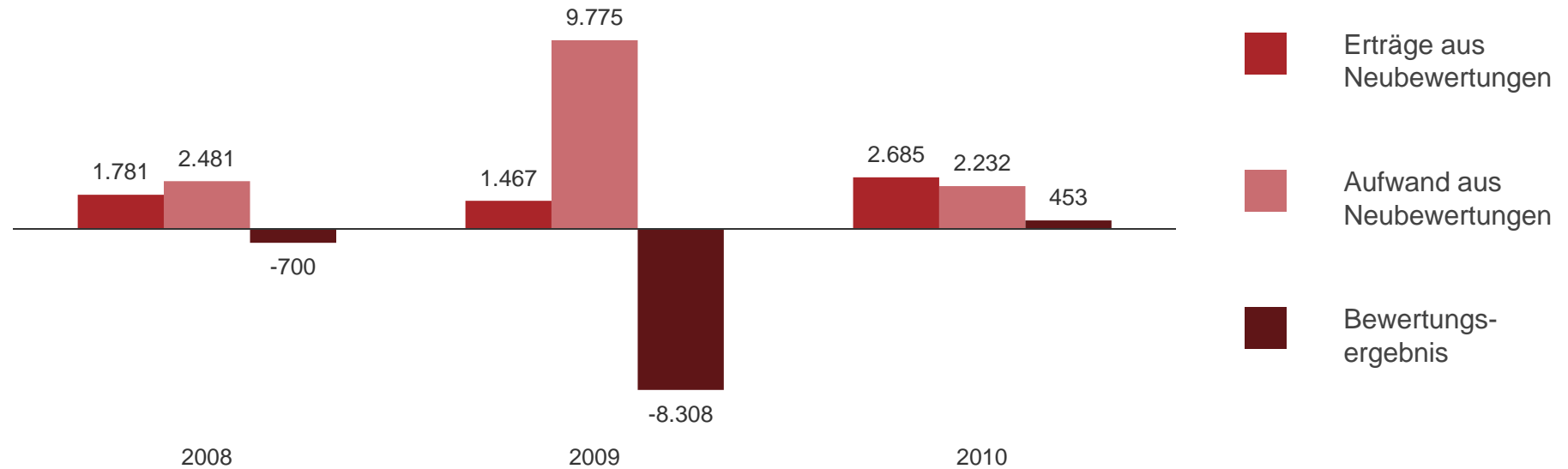


■ Personalkosten

■ Sonstige betriebliche Aufwendungen

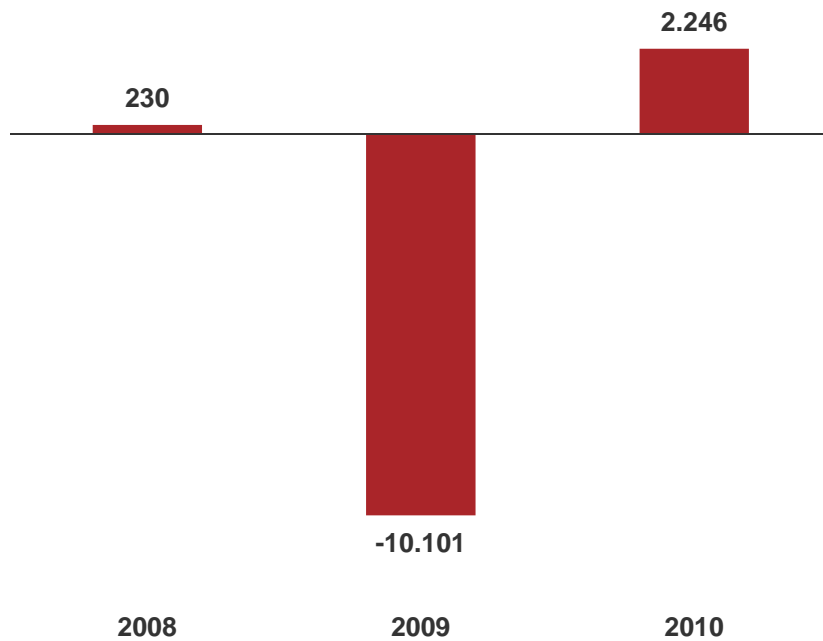
■ Buchwertabgang Beteiligungen

Wertentwicklung des Portfolios

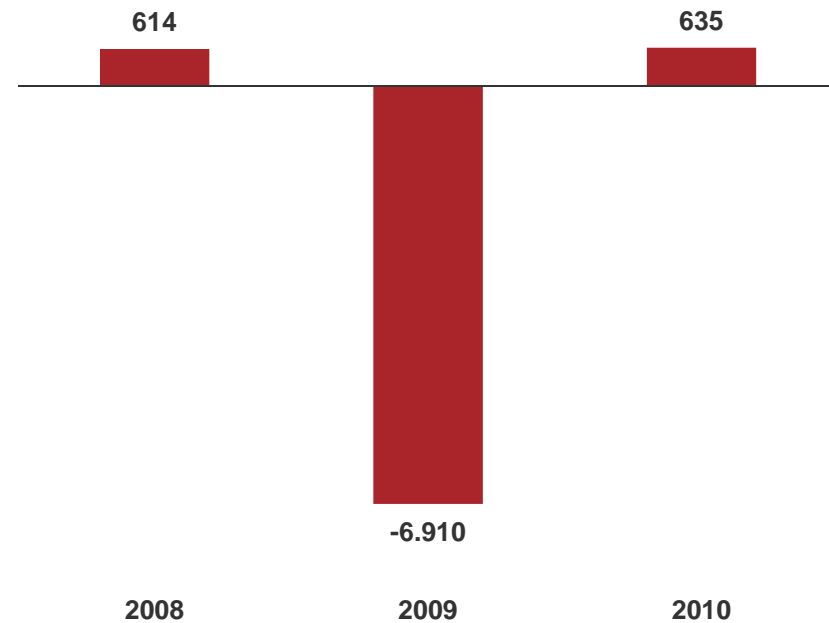


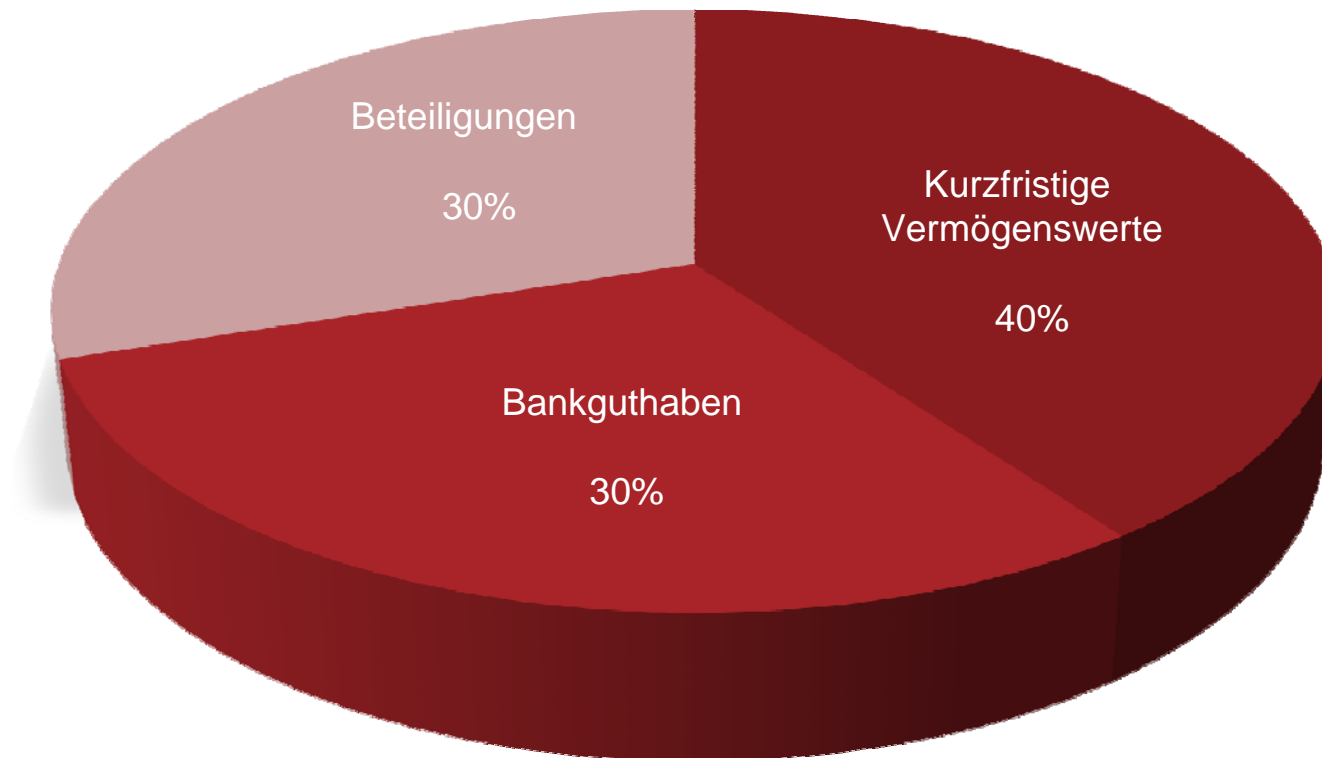
In T€	Zuschreibungen	Abschreibungen
bmp AG	1.279	1.104
bmp Media Investors	1.406	1.128
Summe	2.685	2.232

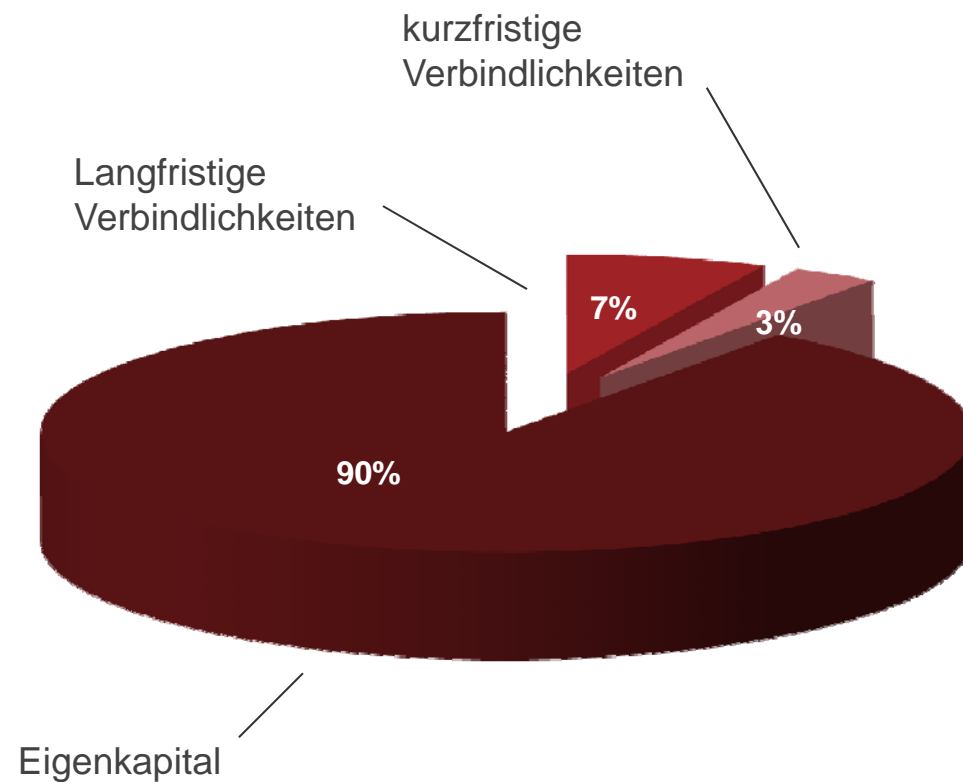
Konzern nach IFRS



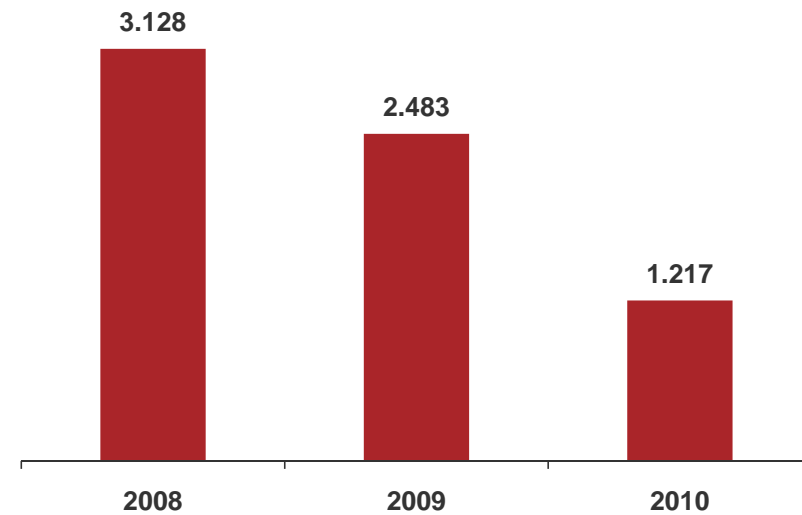
bmp AG nach HGB



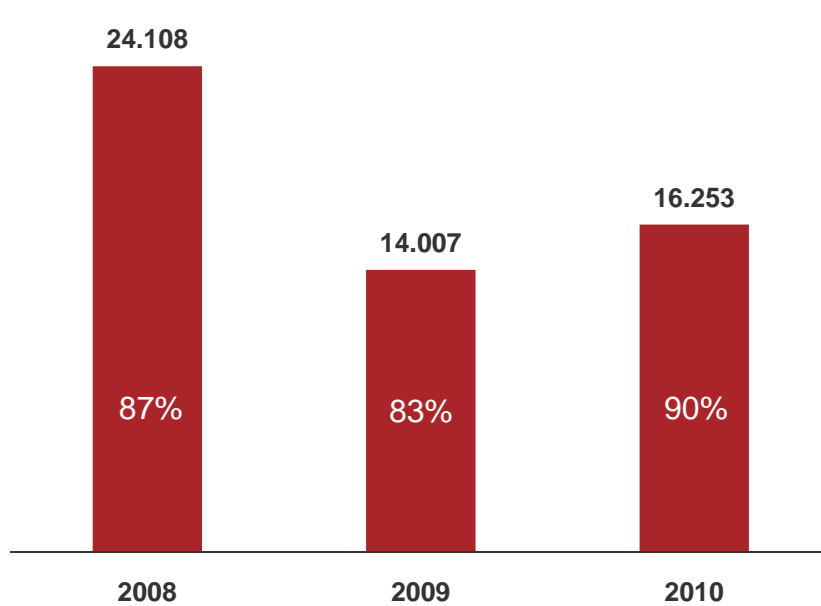




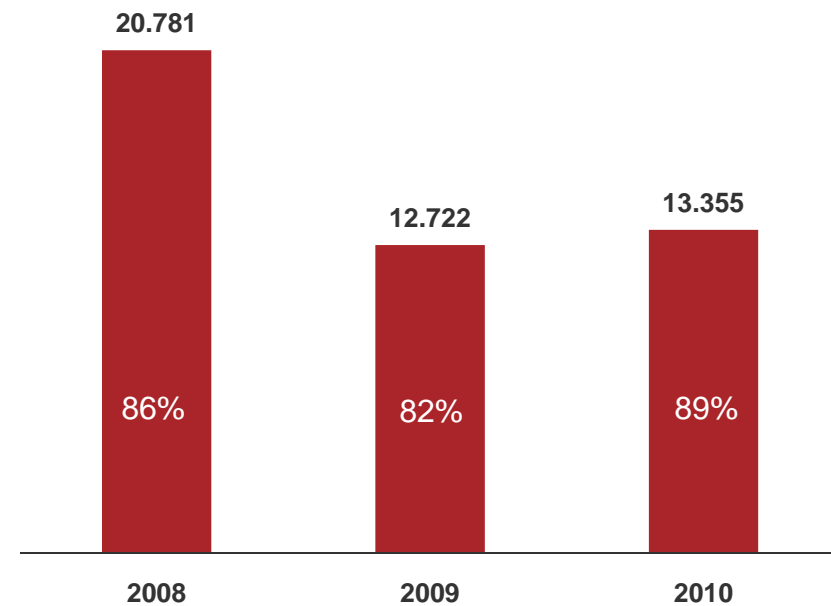
Verbindlichkeiten gegenüber der KfW



Konzern nach IFRS



bmp AG nach HGB



bmp-Konzern in Zahlen zum 1. Quartal 2011



In T€	Q1 2011
Umsatzerlöse	0
Buchwertabgang von Beteiligungen und Wertpapieren	2
Sonstige betriebliche Erträge	260
Personalkosten	259
Sonstige betriebliche Aufwendungen + Afa	292
Saldo aus Neubewertung	798
Finanzergebnis	60
Periodenergebnis	565

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

bmp media investors